

## NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung des Bauausschusses der Stadt Katzenelnbogen am 16.01.2020

Ort der Sitzung:	Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	22:09 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Vorsitzende:	Stadtbürgermeisterin Petra Popp
CDU-Fraktion:	Harald Zierke Sebastian Martin
FWG-Fraktion:	Nancy Vinzentz-Diefenbach Markus Schmittel
SPD-Fraktion:	Heiko Schönbach Ferdinand Zellmer

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

CDU-Fraktion:	Beigeordneter Marc Ringelstein
FWG-Fraktion:	Beigeordnete Hayda Rübsamen
Von der Verwaltung:	
Von der Presse:	
Es fehlen entschuldigt:	Beigeordnete Andrea Scheffler (SPD)

Zu der Sitzung waren die Mitglieder des Bauausschusses gemäß § 34 GemO für RLP durch Einladung der Vorsitzenden vom 03.01.2020 und Veröffentlichung im Mitteilungsblatt Nr. 2 vom 09.01.2020 form- und fristgerecht eingeladen worden.

### Öffentliche Sitzung

1. Bauanträge und Bauvoranfragen
2. Investitionsplanung 2020
3. Verschiedenes

### Nichtöffentliche Sitzung

4. Grundstücksangelegenheiten
5. Verschiedenes

### Öffentliche Sitzung

6. Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Beigeordneten der Stadt sowie die neue Schriftführerin Svenja Bingel. Anschließend erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit, da mehr als 50 % der Ausschussmitglieder anwesend sind.

Es wird kein Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung gestellt.

## **Öffentliche Sitzung**

### **Top 1**

#### **Bauanträge und Bauvoranfragen**

- Bauantrag im vereinfachten Genehmigungsverfahren. Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 GemO übergibt Frau Petra Popp den Vorsitz in diesem Punkt an den ersten Beigeordneten Herr Marc Ringelstein. Bauantrag für ein Wohngebäude in der Gartenstrasse, Flur 14 Flurstück 112/17. Hier ist kein Bebauungsplan vorhanden, aber das Grundstück befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils; Änderung des Daches durch Neuerrichtung und Schaffung von neuem Wohnraum; Anhebung des Dachs auf Trempelhöhe auf einer Seite von 1,20 m und auf der anderen Seite von 1,02 m; im EG Veränderung durch Neuerrichtung und Abriss von kleineren Zwischenwänden.

Beschlussempfehlung an den Rat: Einvernehmen zu dem Bauantrag wird erteilt.

#### **Beschluss: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

- Bauantrag im vereinfachten Genehmigungsverfahren: Antrag eines Gewerbetreibenden im Gewerbegebiet „Auf der Wahnsbach“ Flur 208/8; Lagerzelt als Anbau an eine bestehende Halle in der Größe 15\*5 m. Da dieses Vorhaben innerhalb des Bebauungsplans liegt, ist keine Stellungnahme der Stadt notwendig. Dies dient lediglich der Information.

Es gibt keine Anmerkungen oder Fragen der Ausschussmitglieder.

- Bauantrag eines Gewerbetreibenden „Am Hohlweg“, Flur 8, Flurstück 153/35; Neubau einer LKW-Fahrzeughalle mit angrenzendem Büro- und Sanitärraum, Größe 15\*20 m. Da dieses Vorhaben innerhalb des Bebauungsplans liegt, ist keine Stellungnahme der Stadt notwendig. Dies dient lediglich der Information.

Es gibt keine Anmerkungen oder Fragen der Ausschussmitglieder.

- Bauantrag eines Unternehmens im Gewerbegebiet „Auf der Wahnsbach“, Flur 8, Flurstück 203/1. Es handelt sich um eine Erweiterung und Aufstockung des Betriebsgebäudes (Büro- und Sanitärräume) bedingt durch die Erweiterung der Produktionsanlage im Inneren des Unternehmens. Dies bedingt eine Verlegung der Sanitär- und Büroräume. Der Anbau hat eine Größe von 10\*11 m. Da dieses Vorhaben innerhalb des Bebauungsplans liegt, ist keine Stellungnahme der Stadt notwendig. Dies dient lediglich der Information.

Nach einem Meinungsaustausch aller Ausschussmitglieder sind sich diese einig, die bereits angefangene Erweiterung der Produktionsfläche überprüfen zu lassen, sowie Rückfragen zu tätigen, ob ein Bauantrag zur Erweiterung der Produktionsfläche notwendig ist und ob dieser bereits beantragt wurde. Des Weiteren soll beim Kreis bezüglich des augenscheinlich erfolgten Baubeginns der Maßnahme nachgefragt werden.

- Bauantrag zur Errichtung eines Recyclinghofes mit Lagerhalle, Bürogebäude, sanitären Anlagen und Fahrzeugwaage, Flur 8, Flurstück 153/29. Der Bürocontainer hat eine Größe von ca. 5\*6 m, die Lagerhalle eine Größe von 10\*15 m. Hier wird als Änderung zu der ursprünglichen Baugenehmigung eine veränderte Lage des Bürocontainers beantragt. Da dieses Vorhaben innerhalb des Bebauungsplans liegt, ist keine Stellungnahme der Stadt notwendig. Dies dient lediglich der Information.

Es gibt keine Anmerkungen oder Fragen der Ausschussmitglieder.

- Bauantrag des Landkreises in Flur 10, Flurstück 2/17, dies betrifft den Umbau von Umkleiden, Sanitärräumen, Brandschutz- und Fluchtwegertüchtigung einer Sporthalle. Da dieses Vorhaben innerhalb des Bebauungsplans liegt, ist keine Stellungnahme der Stadt notwendig. Dies dient lediglich der Information.

Es gibt keine Anmerkungen oder Fragen der Ausschussmitglieder.

- Bauantrag und Bauvoranfragen im vereinfachten Genehmigungsverfahren. Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 GemO übergibt Frau Petra Popp den Vorsitz in diesem Punkt an den ersten Beigeordneten Herr Marc Ringelstein.
  - Bauantrag eines Gewerbetriebs „Am Hohlweg“, Flur 8, Flurstück 153/20, dieser besteht aus drei Teilen:
    - Errichtung von 2 Stück beleuchteten Werbeanlagen an der Straße „Am Hohlweg“
    - Errichtung von 5 Stück Fahnenmasten
    - Errichtung von 2 Stück beleuchteten Werbeanlagen an der HauswandDa dieses Vorhaben innerhalb des Bebauungsplans liegt, ist keine Stellungnahme der Stadt notwendig. Dies dient lediglich der Information.

Es gibt keine Anmerkungen oder Fragen der Ausschussmitglieder.

- Bauvoranfrage des gleichen Gewerbetriebs bezüglich Erweiterung des Firmengebäudes um eine 25 m lange Halle. Die Breite wird dem Altbestand von 20,5 m angepasst.

Der Ausschuss befürwortet die Baumaßnahme

- Weitere Bauvoranfrage eines Interessenten bezüglich Erstellung von drei Hallengebäuden zur gewerblichen Vermietung für Privat- und Geschäftskunden. Die einzelnen Hallenteile haben eine Größe von 4\*8m. Um dieses Grundstück ist laut Bebauungsplan eine randliche Eingrünung vorgesehen, die in dem vorliegenden Entwurf nicht eingehalten wird. Diese kann eventuell schmaler angelegt werden kann, wenn Ausgleichsflächen geschaffen werden.

Der Ausschuss befürwortet die Baumaßnahme

Die vorliegenden Bauvoranfragen werden zur Abgabe einer Stellungnahme auch nochmals dem Stadtrat vorgelegt.

## **Top 2 Investitionsplanung 2020**

Den Ausschussmitgliedern wurde die Liste mit den Investitions-Projekten, die im Haushalt 2020 eingeplant sind, vorgelegt, um Prioritäten, Ideen und Inhalte festzulegen. Damit sollen auch die benötigten Kapazitäten mit der Bauabteilung besprochen und gegebenenfalls Aufträge an externe Unternehmen vergeben werden.

Bzgl. der Thematik Straßensanierung soll eine Abstimmung mit der 5-Jahres-Planung der VG-Werke erfolgen.

Auf Nachfrage von Herrn Zellmer (SPD), in wie weit die offenen Punkte aus der Sitzung vom 7.10.2019 bezüglich der Stadthalle und Haus der Familie abgearbeitet sind, wurde sich darauf geeinigt, die offenen Punkte aus 2019 regelmäßig mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Es muss sichergestellt werden, dass diese umgehend erledigt werden, da manche Fristen bald auslaufen. Des Weiteren muss mit der Bauabteilung geklärt werden wie die Stadt mit der beauftragten aber noch ausstehenden Nutzungsänderung umgeht.

## **Top 3 Verschiedenes**

- Es wurden 3 Kaufverträge von Landwirtschaftlichen Flächen und Immobilien abgewickelt, hier haben die Objekte Ihre Besitzer gewechselt. Die Stadt erhält die Notarverträge zur Information.
- Im Baugebiet Krautfeld III wurden nach aktuellem Stand 3 Bauplätze verkauft, sowie 12 Bauplätze reserviert.
- Die Vorsitzende informierte, dass der Auftrag zum Austausch einer Schachtabdeckung im Vogelsberg vergeben wurde.
- Bezüglich der Reklamation der Verlegung von Breitbandkabeln im Krautfeld II liegt eine Rückmeldung der ausführenden Firma vor. Diese weist die Beschwerden zum großen Teil zurück. Die Stadt wird die Baumaßnahmen über die Bauabteilung der Verbandsgemeinde Aar-Einrich überprüfen lassen.

- Die Teerarbeiten der L322 (Richtung Allendorf) wurden nach Ansicht einiger Ausschussmitglieder nicht korrekt ausgeführt, diese müssen nachgearbeitet werden. Es erfolgt eine Nachfrage bei der Bauabteilung.
- Die Verlängerung der Grünphase an der Ampel des Seniorenstiftes wird bei dem Termin mit dem LBM am 23.01.2020 besprochen.
- Die Besitzer der Häuser Obertalstraße 13 und 15 werden informiert, dass ihre Häuser zu sichern / Instand zu setzen sind, damit keine Gegenstände auf den Gehweg und die Fahrbahn fallen (Verkehrssicherungspflicht).

## **Nicht öffentliche Sitzung**

### **Top 4 Grundstücksangelegenheiten**

### **Top 5 Verschiedenes**

## **Öffentliche Sitzung**

### **Top 6 Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung**

Im nichtöffentlichen Teil wurden Grundstücksangelegenheiten besprochen und Informationen weitergegeben. Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Die nächste Sitzung des Bauausschusses der Stadt Katzenelnbogen findet am 03.03.2020 statt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:10 Uhr.

Katzenelnbogen, den 19. Februar 2020

Petra Popp  
Stadtbürgermeisterin

Svenja Bingel  
Schriftführerin